

DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e. V.  
Nationale Hilfsgesellschaft  
Mitternachtsgasse 4, 55116 Mainz

---



# Informationsübertragung

---

# Informationsübertragung

---

## Lernziele

In dieser Unterrichtseinheit lernen Sie,

- die Kommunikation nach unten, oben und quer sicherzustellen,
- die strategische Bedeutung von Kommunikationsmitteln für sich zu erkennen
- und das daraus notwendige Handeln zu entwickeln

# Informationsübertragung

➔ von „oben“ nach „unten“

**Befehlserteilung**

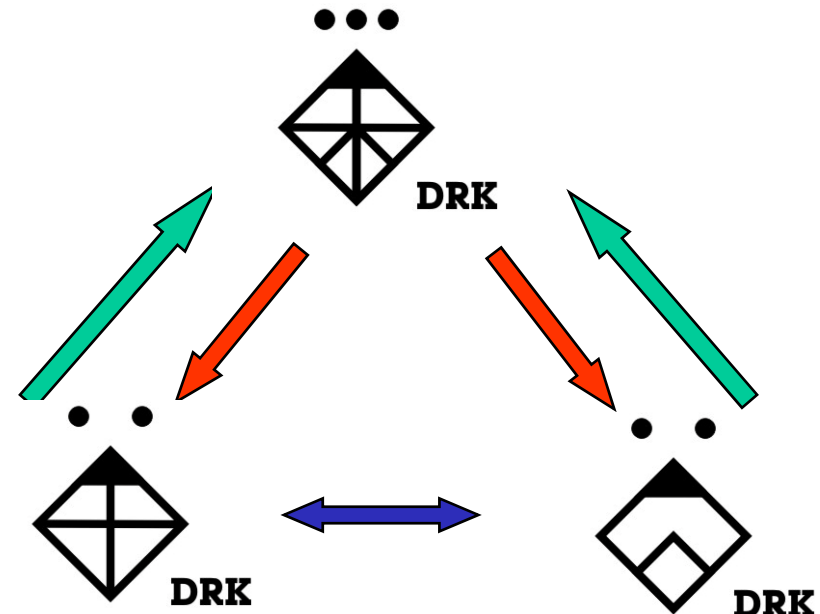
➔ von „unten“ nach „oben“

**Meldungen**

➔ **Querverbindungen**

**Abstimmung von Aufgaben/Tätigkeiten**

**auf gleicher Führungsebene**



# Informationsübertragung

---



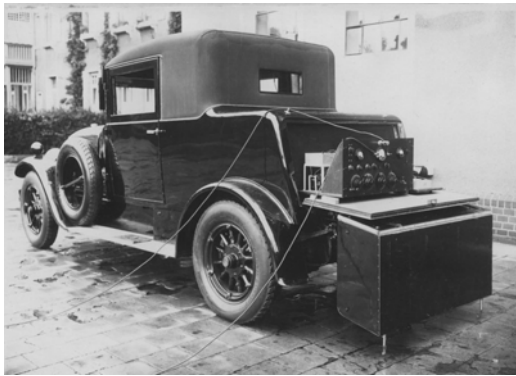
**Funker 1924**



**Bundespolizei 1919**

# Informationsübertragung

---



**FuKW 1930**



**Polizei 1955**

# Informationsübertragung

---

**HEUTE !!!!!**



# Informationsübertragung

---

## Schriftlich

- Vordrucke
  - Listen, Tabellen usw.
- Meldeblock

## Besprechung

- Informationsgespräch
- Vortrag
  - Kurzvortrag
  - Einweisungsvortrag
  - Lagebesprechung
- Stabsbesprechung

## Verbindungsorgane



- **Melder**
- **Kurier**
- **Verbindungspersonen**
- **Verbindungskommandos**

# Informationsübertragung





# Informationsübertragung

---

## Kommunikationsmittel

- Funkverbindungen
- Drahtverbindungen
- Mobilfunknetze
- Führungszeichen
  - optische Signale
  - akustische Signale

Die wichtigsten Führungsmittel sind die Kommunikationsmittel. Sie bieten vielfältige Möglichkeiten der Informationsübertragung, sind aber in Leistung, Zuverlässigkeit und Zeitbedarf für Aufbau und Übertragung unterschiedlich zu bewerten.

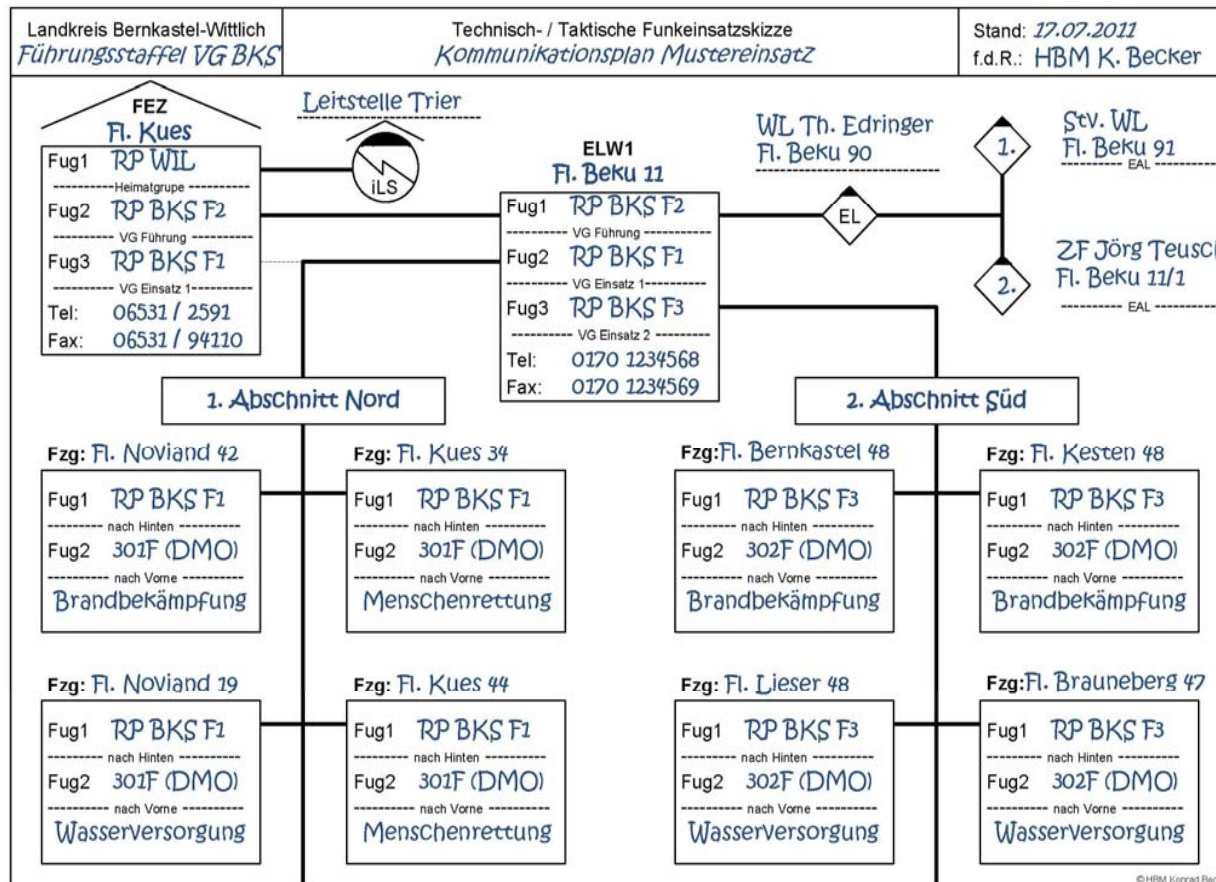
# Informationsübertragung

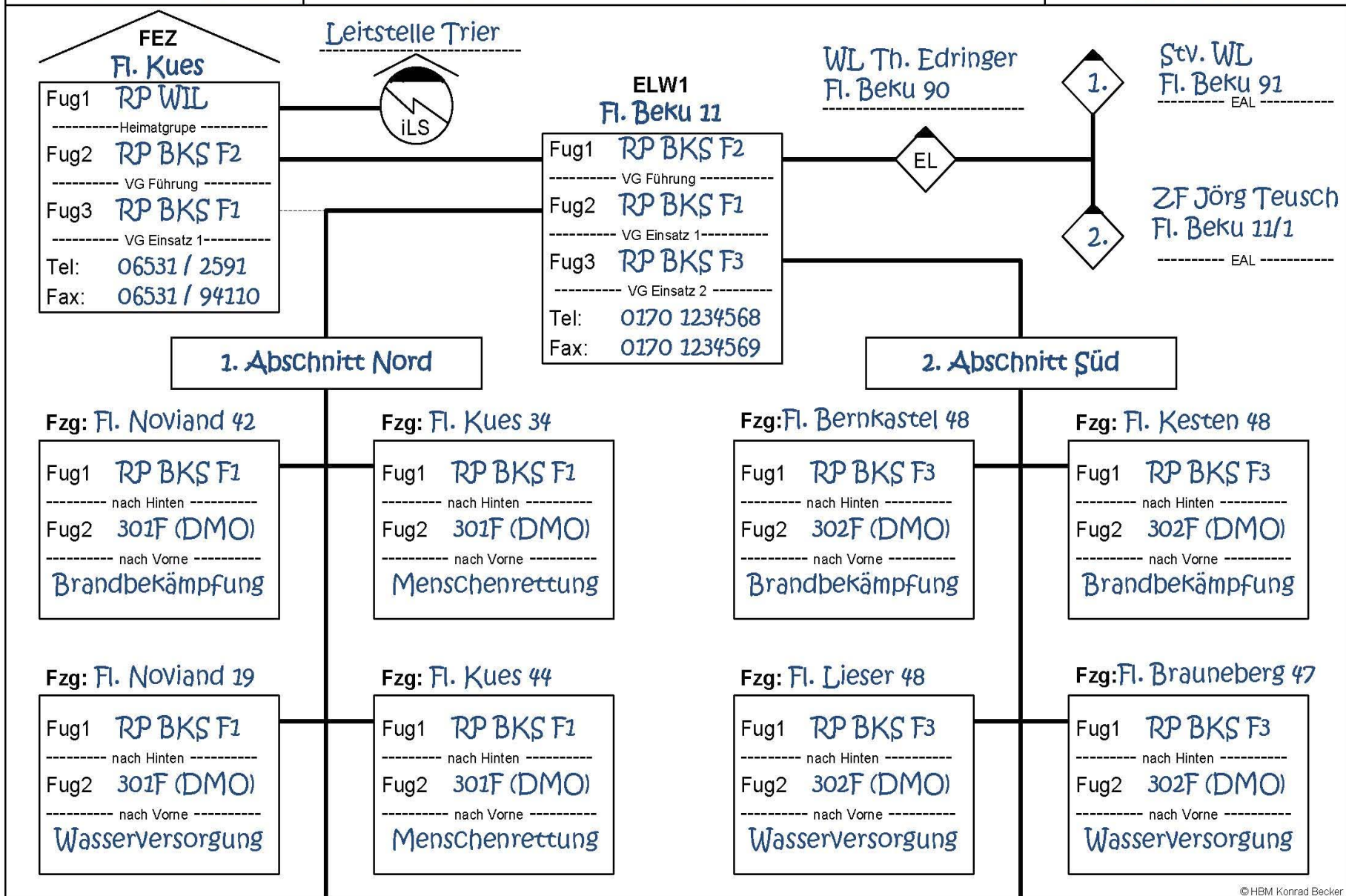
---

## Kommunikationsmittel

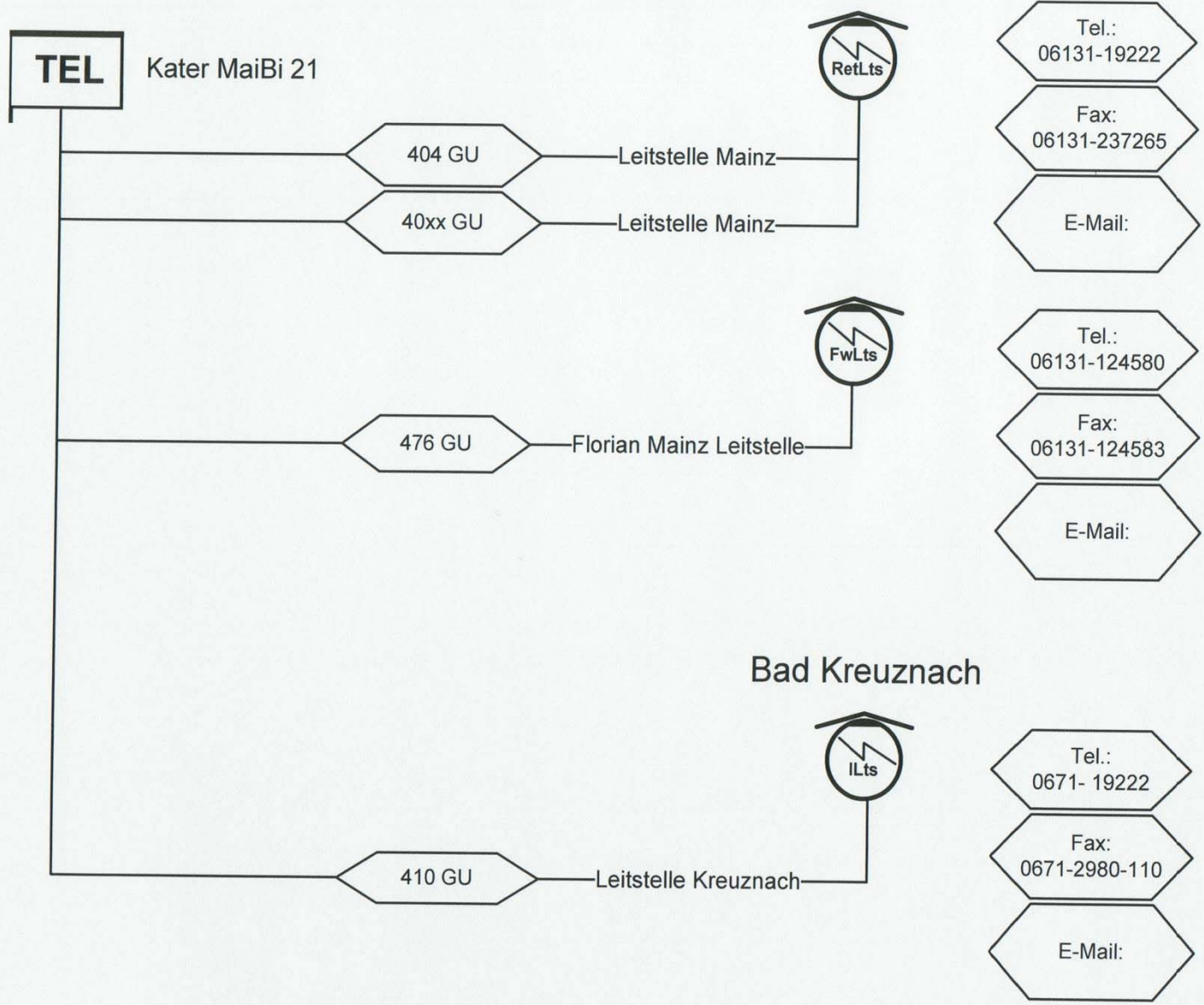
- Drahtlose Kommunikationsmittel, wie Sprechfunkverbindungen, sind überwiegend den beweglichen Kräften vorbehalten.
- Bei länger andauernden Einsätzen sind Funkverbindungen möglichst durch Drahtverbindungen zu ersetzen oder zu ergänzen.
- Drahtgebundene Kommunikationsmittel sind grundsätzlich zu bevorzugen, wenn:
  - Dauer und Art des Einsatzes den Aufwand rechtfertigen,
  - innerhalb und zwischen Befehlsstellen,
  - wenn drahtlose Kommunikationsmittel nicht eingesetzt werden können oder dürfen.

# Technisch- / Taktische Funkeinsatzskizze





IuK – Verbindungen zu den Leitstellen MZ und KH

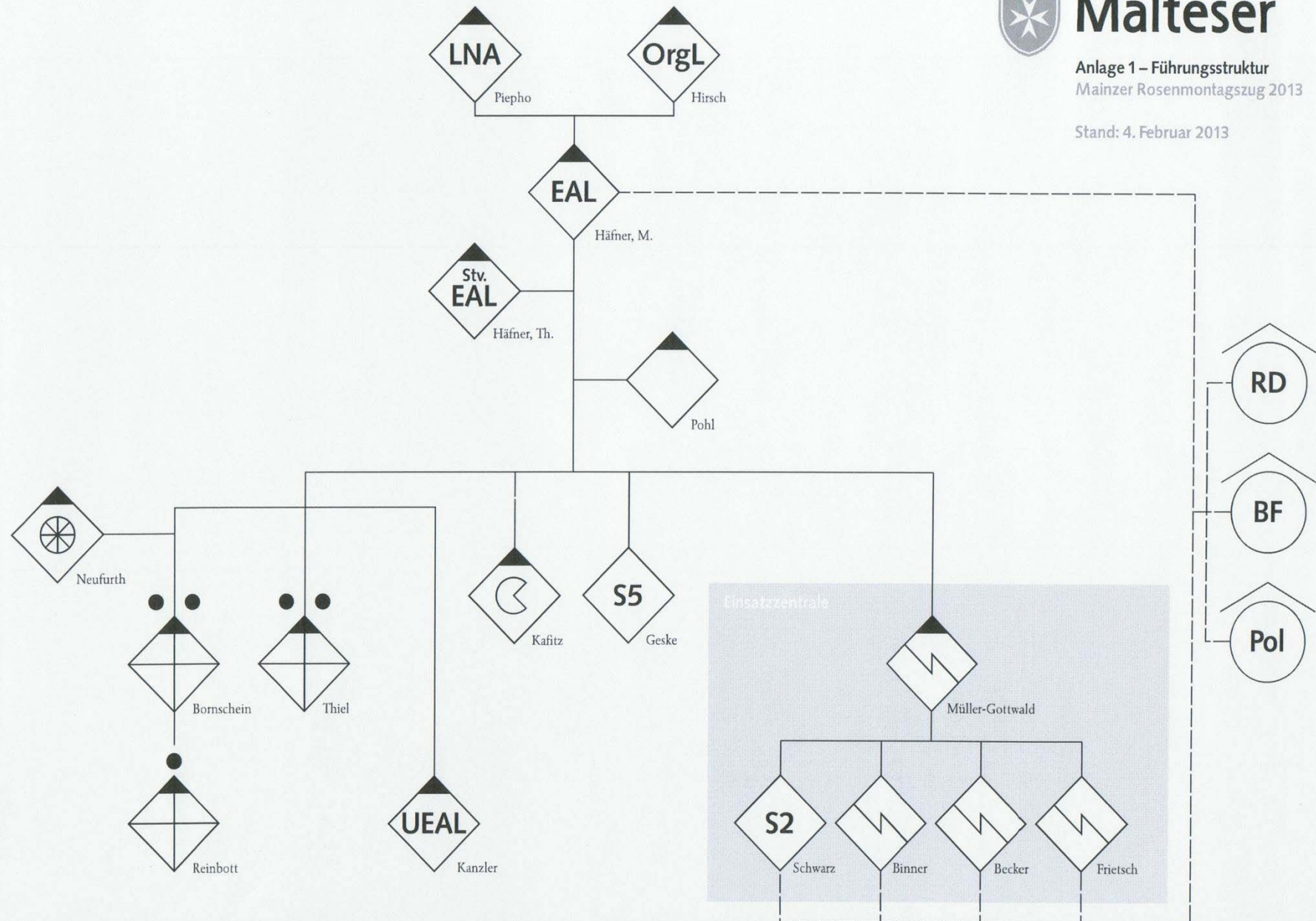


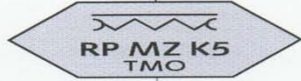
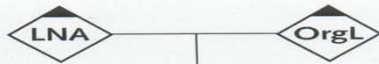


# Malteser

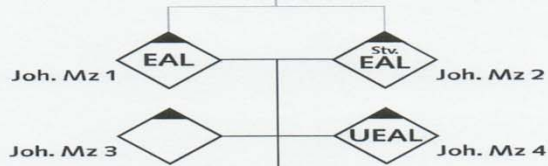
Anlage 1 – Führungsstruktur  
Mainzer Rosenmontagszug 2013

Stand: 4. Februar 2013





nur bei Großschadensereignissen



Joh. Mz Citrus 1  
Joh. Mz Citrus 2  
Joh. Mz Citrus 3

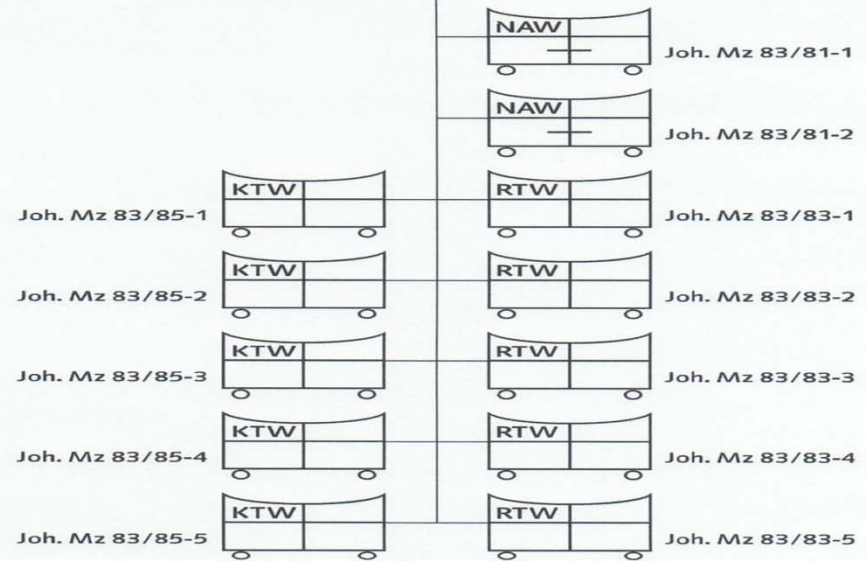
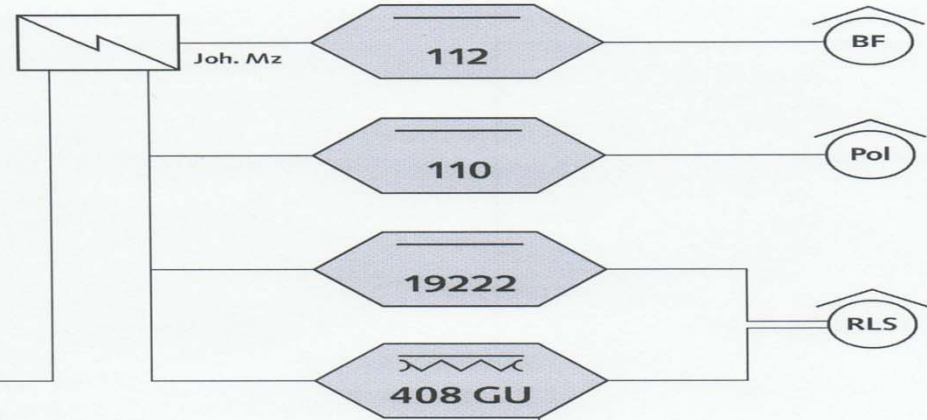
Joh. Mz Neutor 1  
Joh. Mz Neutor 2



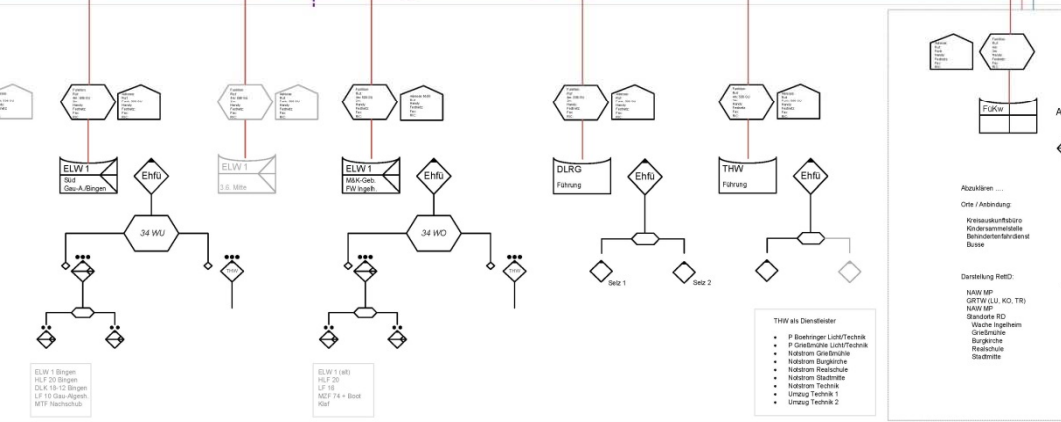
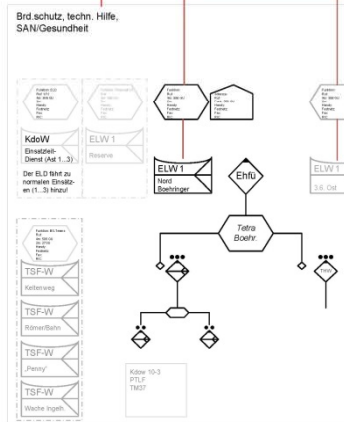
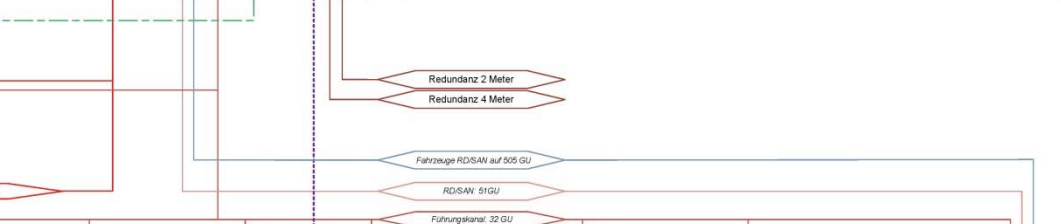
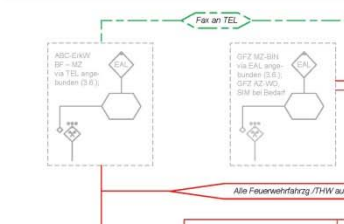
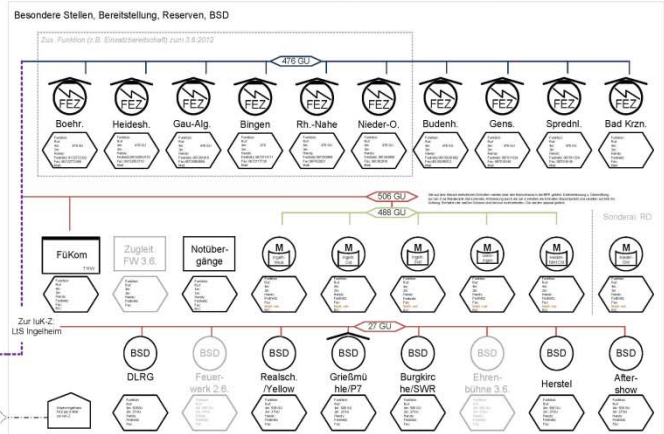
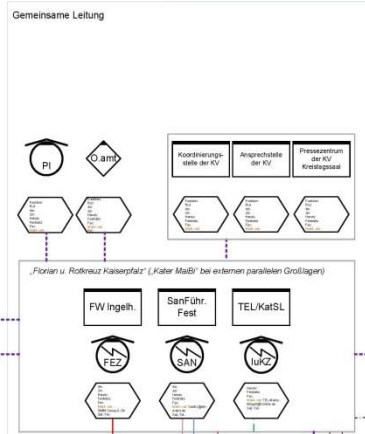
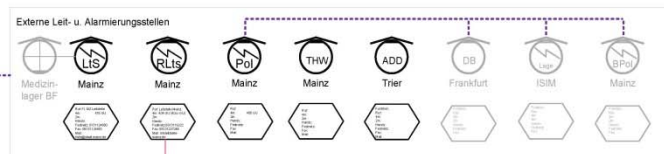
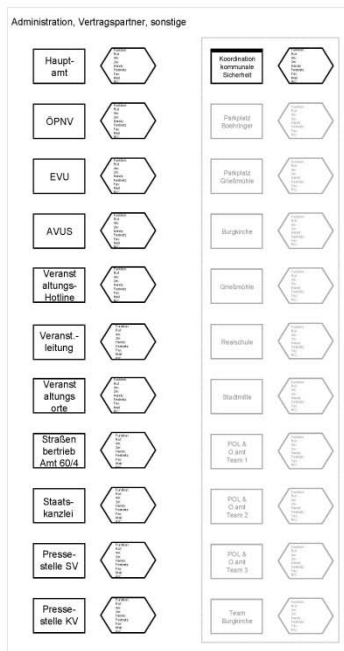
# Malteser

Anlage 2 – Fernmeldeskizze  
Mainzer Rosenmontagszug 2013

Stand: 4. Februar 2013



# Feinstruktur der Fernmeldeorganisation „RLP-Tag Ingelheim“ (Ast 1...5): Stand 28.3.2012



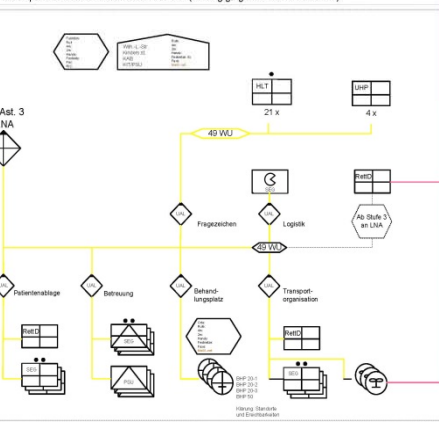
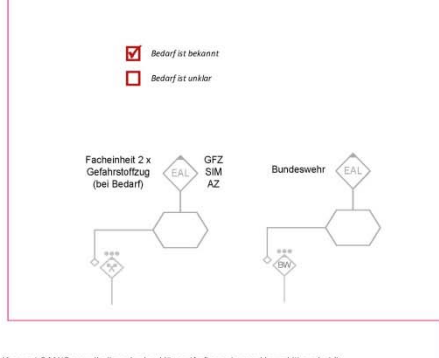
Derzeit definierte Bedarfs:

01	LIS zu EAL (ab Ast 4)		
01	LIS(San) zum Abschnitt Gesundheit (bis Ast 4)	48	Interner Kanal Abschnitt Gesundheit
27	BSD und BSF		
506	LIS zu allen n pol. Flugs (ab BRR) an Ingelheim	488	Bereit. räume an Einheiten auf dem Marsch
404	LIS(San) an RLIS MZ; RD an RLIS MZ; EAL SAN an RLIS MZ		
488	Bereit. räume an Einheiten auf dem Marsch	506	Übergabe der Einheit von BRR an Zust. Lis-Ingelheim
478	LIS an Fw LIS MZ; LIS an FEZ		
505	LIS(San) an deren Flugs. auf diesem Kanal		

DSU Telefon	nichtpol. Leitung weiße Schiene	LIS BHP; KAB	2 4 1
Telefon	nichtpol. Leitung weiße Schiene	LIS TEL; KAB	6 (Gefahrstfz) 6 (Büro), 4 TEL
Fax	nichtpol. Leitung weiße Schiene	LIS TEL; KAB	2 1
Mails	nichtpol. Leitung weiße Schiene	LIS TEL; KAB; BHP	3 (FEZ, San, TEL) 1 1 4

Bedarf ist bekannt  
 Bedarf ist unklar





# Informationsübertragung

---

## Übermittlungszeichen



1

**Achtung / Ankündigung**



8

**Unterstellte Führer zu mir**

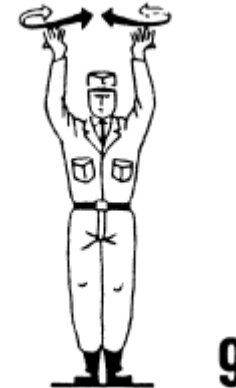
# Informationsübertragung

---

## Übermittlungszeichen



**Sammeln**



**Melder zu mir**

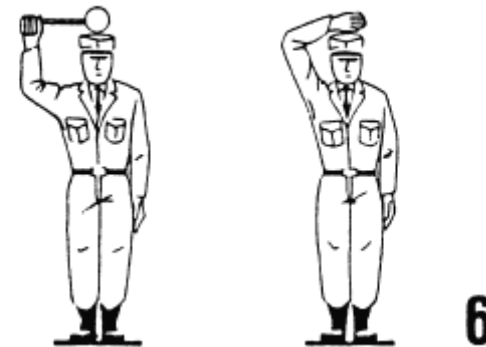
# Informationsübertragung

---

## Übermittlungszeichen



**Einsatzbereit machen**



**Arbeiten einstellen**